



CPE 2/CPA 2/ CPP 2

D

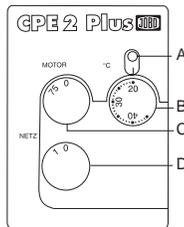


Abb. 1

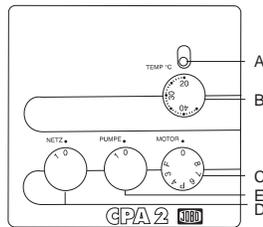


Abb. 2

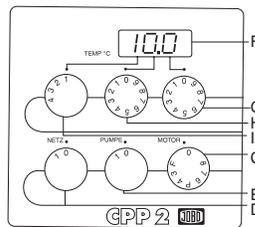


Abb. 3

- A = Kontrollleuchte
- B = Temperaturregler
- C = Motorschalter
- D = Netzschalter
- E = Schalter f. Heiz. und Pumpe
- F = Digitalanzeige
- G = Vorwahlschalter 1/10°C Teilung
- H = Vorwahlschalter 1°C Teilung
- I = Vorwahlschalter 10°C Teilung

System 2500/2800

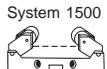
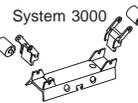
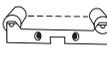


Abb. 5

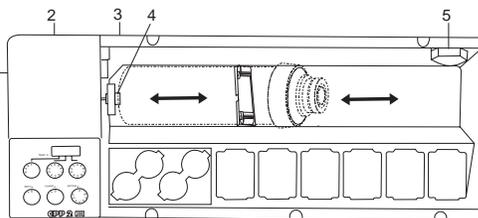


Abb. 4

- 1 = Überhitzungsschutzschalter
- 2 = Magnetventil
- 3 = Überlauf
- 4 = Motormagnet
- 5 = Niveauregler

Technische Daten

	CPE 2	CPA 2	CPP 2
V	Anschlußwerte s. Typenschild		
W	Anschlußwerte s. Typenschild		
B, H, T/cm	66,26,30	96,34,37	96,34,37
Gewicht	3,0 kg	6,8 kg	6,8 kg

Lieferumfang

	CPE 2	CPA 2	CPP 2
Flaschen	4	6	6
Mensuren	4	4	4
Keile	--	2	2

1. Sicherheitshinweise

Gerät nur an Steckdosen mit Schutzkontakt anschließen. Gerät nur mit handelsüblichen Fotochemikalien betreiben. Beim Umgang mit Fotochemikalien die empfohlenen Sicherheitshinweise des Chemikalienherstellers einhalten. Motorkopf nicht abspülen oder in Wasser tauchen. Gerät erst nach Füllen des Wasserbades einschalten.

2. Inbetriebnahme

Geräteausrichtung
Die Geräte müssen unbedingt in Waage stehen. Legen Sie eine Wasserwaage auf die Vorderkante des Gerätes und unterlegen Sie es gegebenenfalls. Versuchen Sie nie die Trommel in Waage zu bringen!

Gerät mit Wasser füllen

Wasser langsam in die Wanne gießen. CPE 7-8 L je nach Tanksystem CPA/P ca. 16 L.

Niveauregler

Beim CPA/P wird hier (Abb. 4) bei laufender Umwälzung der Wasserstand in der Oberwanne eingestellt. Die Trommel soll gut benetzt werden, darf aber nicht aufschwimmen. Beim CPE ist der Füllstand durch eine entsprechende Wassermenge einzustellen. Flaschen und Mensuren lassen sich in den Positionen verriegeln, um ein Absinken des Wasserstandes zu verhindern.

Temperatureinstellung

Beim CPP wird die Solltemperatur über die drei Schalter vorgewählt. In der Anzeige erscheint die aktuelle Ist-Temperatur. Beim CPE/A wird die Temperatur an dem Drehschalter eingestellt und kann im Mantelbad (oder dem Entwickler) mit einem Thermometer kontrolliert werden. Die exakte Chemikaliensolltemperatur wird nach ca. 90 Minuten erreicht.

Tank, Trommel einsetzen

Tankboden mit Magnet an den Motormagneten halten (Abb. 4). Das An- und Abkuppeln kann bei laufendem oder stehendem Motor erfolgen. Der Rollenbock (Abb. 5) sollte die Trommel im hinteren Drittel führen.

Rotationsgeschwindigkeit

System	1500	2500	2800	3000/Expert
CPE	75	75	75	--
CPA/ CPP	P	P	P	4

Kühlung

Bei Überschreiten der eingestellten Temperatur, kann der CPP über den Wasseranschluß (Abb. 4) das Mantelbad durch Zulauf von Frischwasser auf die Solltemperatur kühlen.

Achtung der Überlauf (Abb. 4) muß unbedingt an die Abwasserleitung angeschlossen werden. (Gefälle mindestens 10 cm pro Meter, bei freiem Einlauf). Wasserzulauf nach Arbeitsende schließen! CPE/A verfügen über keine autom. Kühlung.

3. Wartung / Pflege

Wassermantelbad nach Arbeitsende ablassen. Laufrollen von Zeit zu Zeit mit Vaseline fetten. Alle drei Monate das Gerät mit Processor-Clean Art. Nr. 4181 reinigen.

4. Störungen und mögliche Ursachen

Der Motor läuft nur in eine Richtung!
Der Schaltstern am Motormagneten ist in der falschen Position.

Die Pumpe läuft nicht an!
Das Flügelrad der Pumpe ist verschmutzt.

Das Gerät heizt nicht auf!
Überhitzungsschalter betätigen, siehe Punkt Überhitzungsschutz.

Überhitzungsschutz

Bei Überhitzung, z.B. bei Betrieb der Heizung ohne Wasserbad, wird die Heizung automatisch abgeschaltet. Durch Eindrücken des Stiftes (Abb. 4) z.B. mit einem Streichholz, kann der Prozessor nach Abkühlung wieder in Betrieb genommen werden.